

AM ZEUTHENER SEE

Die Zeitung für alle Zeuthener
und ihre Gäste

Herausgeber der Zeitung und Verlag
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1
10178 Berlin
Tel.: 0 30 / 28 09 93 45

Mit Amtsblatt
für die Gemeinde Zeuthen

Herausgeber und verantwortlich: Gemeindeverwaltung Zeuthen,
15738 Zeuthen, Schillerstr.1



16. Jahrgang

Mittwoch, den 20.02.2008

Nummer 2

Aus dem Inhalt

Mit AMTSBLATT für die GEMEINDE ZEUTHEN &
INFORMATIONEN der Gemeindeverwaltung
im Mittelteil

AUS DEM GEMEINDELEBEN

- * Kommentar des Monats Seite 3
- * Seniorenbeirat Zeuthen e.V. informiert Seite 4
- * Die Segel-Saison 2008 hat für die Kid's im
Zeuthener Yachtclub begonnen Seite 5
- * Die Gemeinde- & Kinderbibliothek informiert Seite 6

- * Literaturfreunde Seite 7
- * Die Chronisten melden sich zu Wort Seite 7
- * Kinder und Senioren feiern gemeinsam Fasching Seite 8
- * Der Bürgermeister gratuliert... Seite 10
- * Jubiläumsempfang im Seniorenstift am Zeuthener See Seite 13
- * Klassik Populär 2008 im Seehotel zu Zeuthen Seite 13
- * Tag der offenen Tür an der Paul- Dessau- Gesamtschule Seite 14
- * Die Besonderheit der Paul-Dessau-Schule Seite 14
- * Zeuthener Knutfest wird zum kulturellen Ereignis Seite 18



Gruppenleiterschulung zum Erwerb der bundeseinheitlichen JULEICA

Ihr seid in Clubräten tätig? Wollt als Betreuer in Ferienlager fahren? Habt vor, Kinder- und Jugendgruppen zu leiten und zu betreuen? Euch fehlt aber noch die genaue Kenntnis, wie das denn so ist mit den rechtlichen Bestimmungen, und was macht man denn überhaupt mit so,ner Gruppe von Jugendlichen, und überhaupt...???

Kein Problem – dafür gibt es die

Ausbildung zum Jugendgruppenleiter. Hier erfahrt Ihr, was man so mit Jugendgruppen machen kann, welche Methodik man anwendet bei der Betreuung, welche Gruppenspiele es so gibt und welche Verantwortung Ihr tragen werdet. Und am Ende erhaltet Ihr die bundeseinheitliche Jugendleitercard (JULEICA), die es Euch erlaubt, Jugendgruppen zu leiten und Verantwortung zu übernehmen...

An folgenden Terminen findet die Ausbildung statt:

- Samstag, 5. April 2008, 09.00 Uhr bis Sonntag, 6. April 2008, 18.00 Uhr im JBZ Blossin (mit Übernachtung!); Themen: Methodik, Didaktik, Gruppenspiele, Gruppendynamik, praktische Beispiele
- Samstag, 12. April 2008, 10.00 Uhr bis Sonntag, 13. April, 16.00 Uhr im Jugendfreizeithaus des SJR KWh: Ausbildung für den großen Erste- Hilfe- Schein
- Samstag, 19. April 2008, 09.00 Uhr bis Sonntag, 20. April, 18.00 Uhr im JBZ Blossin (mit Übernachtung!); Themen: rechtliche Grundlagen – Betreuungsrecht, Strafrecht, Zivilrecht; Finanzierungsfragen; praktische Beispiele

Wenn Ihr Interesse habt, meldet Euch unter Thommy@sjr-kw.de oder per Telefon unter 03375 2773290



Presstext zur Ausstellung

IDOL, Malerei von Peter Klitta

Am Freitag, dem 22. 2. 2008, wird in der ALTEN FEUERWACHE Eichwalde, Bahnhofstraße 79, um 19.00 Uhr die Ausstellung IDOL eröffnet. Gezeigt werden Werke des Malers Peter Klitta aus Mecklenburg-Vorpommern.

Klitta, geb. 1963 in Ludwigslust, ist gelernter Tischler. Über die Spezialschule für Malerei in Schwerin und die Abendschule an der Hochschule für Bildende Künste (HfBK) in Dresden kam er zum Studium an der HfBK Dresden, das er 1997 mit einem Diplom ab-

schloss. Klitta war Meisterschüler bei Prof. Kerbach. Studienreisen führten den Künstler nach Florenz, Venedig und Rom. Einzelausstellungen hatte Klitta in Dresden, Berlin, Schwerin, Düsseldorf, Rostock. Dazu kommen zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen in ganz Deutschland.

Seit 1998 lebt Peter Klitta in Mecklenburg-Vorpommern. 1999 erhielt er das DAAD-Stipendium für Verona.

In der Eichwalder Ausstellung werden vor allem großformatige Portraits gezeigt.

Angelverein Zeuthen Nord e.V.

Sucht Sportfreunde, die sich für die Natur und den Angelsport interessieren.

Neben unserer Steganlage haben wir in nächster Nähe zum Zeuthener See unser Anglerheim. Von unseren 62 Pachtgrundstücken sind derzeit 3 Grundstücke mit ca. 300qm zu vergeben.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite:

www.angelverein-Zeuthen-nord.de

Petri Heil

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Freitag, 07.03.08, 17.00 Uhr, findet ein Gottesdienst der besonderen Art im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Eichwalde, Stubenrauchstr. 19 statt. Unter dem Thema

„Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen“ haben Frauen aus Guayana die Feier vorbereitet. Wir beschäftigen uns mit dem Land und speziell mit der Situation der Frauen in Guayana. Zu diesem Gottesdienst am Weltgebetstag sowie zu den sich anschließenden Kostproben aus der Küche Guyanas sind Sie alle herzlich eingeladen.

Ihre Kirchengemeinde



**Volkssolidarität-
Bürgerhilfe e.V.
OG Bayrisches Viertel**



Einladung zur Mitgliederversammlung

- **Mittwoch, 12.03.2008, 14.30 Uhr**
Cafeteria der Gesamtschule, Schulstraße 4
Gast: Frau Kerstin Bednarsky, Mitglied der Partei „Die Linke“ und Abgeordnete des Landtages Brandenburg
Thema: „Vorstellung als neue Abgeordnete im Wahlkreis Königs Wusterhausen“
- **Mittwoch, 09.04.2008, 14.30 Uhr**
Cafeteria der Gesamtschule, Schulstraße 4
Gast: Herr Kurt Skeip (DHT Reiseservice)
Thema: „Bad Teplice“ – das älteste und modernste Heilbad der Tschechischen Republik (Lichtbildervortrag)

ab März 2008

GoldschmiedeHobby Kurse

15738 Zeuthen • Goethestraße 12b

Info: Goldschmiede Neltner, Tel.: 030 - 5 32 98 80

Kommentar des Monats

Liebe Kommentarfrende,

der erste Monat des Jahre 2008 (auf ein Überweisungsformular schrieb ich noch aus Gewohnheit 2007) ist nun schon wieder vorbei. Der Winter hat uns verschont, er zeigte sich überwiegend nass, und zum Glück hielt sich der Sturm von unserem Ort etwas entfernt auf. Trotzdem kann man wohl noch nicht sagen, der kalte Geselle hat nichts mehr zu bieten. Ich erinnere mich an ein Jahr, da lagen im April noch hohe Schneeberge an den Straßenrändern in der Goethestraße. Wir werden es ertragen in der Gewissheit, dass der Frühling bestimmt kommt.

Die Höhepunkte des Januars in Zeuthen waren alle erfolgreich und fanden die Zustimmung unserer Bürger, sowohl das vierte Knutfest der Feuerwehr, als auch die Darbietungen in unserer Mehrzweckhalle wurden gern angenommen.

Ich finde es besonders erfreulich, dass Herbert Köfer mit seiner

Truppe hier bei uns auftritt, was ihm die erfreuten Zuschauer mit ihrem Beifall auch deutlich bekundeten.

Es gab aber auch einen besonderen Höhepunkt in der großen Politik: die Landtagswahlen in Hessen und Niedersachsen. Erstaunt – nicht nur der Ergebnisse wegen – schauten sich am Abend die Vertreter der etablierten Parteien an, denn plötzlich waren es statt bisher vier auf einmal fünf in den neuen Landesparlamenten. Ich will hier keine Wertung vornehmen, aber die „Großen“ müssen wohl einige Überlegungen anstellen, die die soziale Lage in Deutschland betreffen.

Wir teilen die Empörung der Mitarbeiter des Nokia-Werkes in Bochum über die geplante Schließung des Werkes trotz großer Produktivität. Wir in Zeuthen haben aber auch eine ähnliche Erscheinung. Der Penny-Markt in der Forstallee schloss am 1. Februar

seine Pforten. Auf Nachfrage wurde erklärt, die Verkaufsfläche sei mit 600 Quadratmetern nicht rentabel – darum musste die neue größere Halle in der Wildauer Chausseestraße gebaut werden. So entfällt eine preiswerte Einkaufsmöglichkeit für die minder begüterten und älteren Einwohner dieses Ortsteils. Die jetzige Schlecker-Verkaufsstelle war jahrelang ungenutzt. Das wäre doch ein passendes Objekt gewesen zur Verkaufsflächenerweiterung. Dafür stehen jetzt vier Märkte in der Chausseestraße: Penny, Aldi, Lidl und Real; und immer, ob mit Bus oder Auto, muss man um den Kreisel.

Mein Interview mit dem Amtsleiter Wolfgang Schuder scheint ja die Zustimmung der Leser gefunden zu haben. Frau Wagner vom Bauamt hat mir schon ihre Bereitschaft für ein folgendes Interview zugesagt. Nun werde ich versuchen, einen Termin zu finden.

Zum Abschluss des Februars ein gekürztes Gedicht von Hugo von Hofmannsthal (1879 – 1929), der besonders durch das Drama „Jedermann“ bekannt wurde. Es heißt „Vorfrühling“ und drückt unseren Wunsch nach Wärme aus.

Ihr Hans-Georg Schrader

VORFRÜHLING

*Es läuft der Frühlingswind
durch kahle Alleen.
Seltsame Dinge sind
in seinem Wehn.*

*Er hat sich gewiegt,
wo Weinen war.
Und hat sich geschmiegt
in zerrüttetes Haar.*

*Lippen im Lachen
hat er berührt,
die weichen und wachen
Fluren durchspürt.*

*Es läuft der Frühlingswind
durch kahle Alleen,
seltsame Dinge sind
in seinem Wehn.*

*Durch die glatten
hohen Alleen
treibt sein Wehn
blasse Schatten.*

*Und den Duft,
den er gebracht,
von wo er gekommen
seit gestern nacht.*

FRIEDRICH
Innenausbau

- Türen & Fenster
- Verkleidungen
- Einbaumöbel
- Innentüren
- Trockenbau
- Treppen

15738 Zeuthen
Nürnberger Str. 6

Tel.: 03 37 62 / 2 01 50
Fax: 03 37 62 / 2 01 51
Funk-Tel.: 01 72 / 7 40 41 70

eMail: Innenausbau-Friedrich@arcor.de
Internet: www.innenausbau-friedrich.de

In eigener Sache!

Erscheinungsdaten des Amtsblattes im Jahr 2007

	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Februar	05.02.2008	20.02.2008
März	03.03.2008	18.03.2008
April	14.04.2008	30.04.2008
Mai	Amtsblatt-Pause	

An dieser Stelle möchten wir auf die Möglichkeit der kostenfreien Veröffentlichung von Beiträgen der Vereine, Verbände, Kirchen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen aufmerksam machen.

- * Die Veröffentlichung von Bildern, Fotos und Zeichnungen ist nur möglich, wenn die Originale oder erstklassige Kopien vorliegen.
- * **umfassende Beiträge werden auf Disketten oder per eMail erbeten.**

- * Bitte beachten Sie das Erscheinungsdatum bei der Veröffentlichung von Terminen. Ihren Beitrag nimmt entgegen:

Gemeindeverwaltung Zeuthen

Frau Löffler • Schillerstr.1 • 15738 Zeuthen

eMail: amtsblatt@zeuthen.de

Sie finden die Zeitschrift „Am Zeuthener See“ auch unter www.zeuthen.de



GEZIELT WERBEN
mit einer Anzeige in der Zeitung
“Am Zeuthener See”
Ich berate Sie gern unverbindlich
Jürgen Plettner
15711 KWh • Erich Weinert-Str. 39
ISDN Tel.: (0 33 75) 29 59 54
ISDN Fax: (0 33 75) 29 59 55
eMail: jp.bueorgkomm@t-online.de

Seniorenseite

Der Seniorenbeirat Zeuthen e.V. führte am 23. Januar 2008 seine Jahreshauptversammlung mit Rechenschaftsbericht und Diskussionsrunde durch.



Es war eine erfolgreiche Arbeit zu bescheinigen. Die Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern der Gemeinde, dem Bürgermeister und seinen Amtsleitern mit dem SB Zeuthen ist noch enger geworden und führte dazu, die Umsetzung der von der Gemeindevertretung beschlossenen Leitlinien für die Arbeit mit und für die Seniorinnen und Senioren Zeuthens voranzutreiben. Die Theorie wird greifbare Praxis durch ein noch reichhaltigeres Angebot von Veranstaltungen, die der SB Zeuthen seinen älteren Mitbürgern machte. Neu ins Leben gerufene Arbeitsgruppen, Sommer- und Grillfeste, pflege bewährter Zirkel und neue Angebote für ein moderates körperliches Training bringen Farbe ins Vereinsleben, an dem jeder Zeuthener teilhaben kann. Manchmal ist die Nachfrage größer als das Angebot.

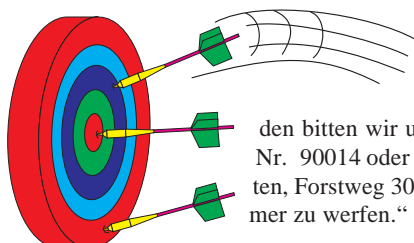
So hat der SB Zeuthen im Jahr 2007 mehr als 18 Veranstaltungen durchgeführt, darunter auch so wichtige wie Beratungen in Sachen Rentenbesteuerung, Vorsorgevereinbarungen, vielfältige Gesundheitsfragen und den Bürgermeisterstammtisch.

Mit seinen bestehenden 15 Arbeitskreisen, wovon allein im Jahr 2007 - 9 - neue aufgebaut wurden, ist eine Schwelle überschritten worden, die die beschränkten Gegebenheiten der personellen und räumlichen Voraussetzungen sprengen. Der SB Zeuthen sucht mit der Gemeinde intensiv nach einer „vernünftigen“ Lösung für eine Heimstatt für Senioren, also die Schaffung eines Seniorenclubs.

Wer das Amtsblatt zur Hand nimmt und in den Veranstaltungsplan des Seniorenbeirats sieht, kann erkennen, dass für j e d e n etwas dabei ist, das ihn interessieren könnte; vom Spielenachmittag über das Singen im Chor, Kreativnachmittage, Gedächtnistraining, diverse Sportveranstaltungen, darunter Radwandern schwer und leicht, einem PC Kurs bis zum Gesellschaftstanz. Nicht zu vergessen, die vielen Einzelveranstaltungen, zu denen bekannte und hervorragende Referenten engagiert werden.

Man muss sich nur den Termin, der interessant ist, notieren und dann hingehen. ...

was noch läuft...



Wir haben die Absicht eine Arbeitsgruppe zu bilden, die Freude am Dart-Spiel hat. Wer daran Interesse hat,

den bitten wir um einen Anruf unter unsere Nr. 90014 oder einen Zettel in den Briefkasten, Forstweg 30 mit Name und Telefonnummer zu werfen.“

Die Jahreshauptversammlung des SB Zeuthen stimmte dem Rechenschaftsbericht und den Finanzberichten zu und erteilte dem Vorstand Entlastung.

Der neue Vorstand wurde gewählt mit dem Vorsitz von Herrn Konrad Müller, der Stellvertreterin, Frau Monika Holz, der Schatzmeisterin, Frau Lilo Opitz und weiteren Mitgliedern - wie Norbert Voigt, Traute Zemke und Jürgen Wimmer.



Verabschiedet wurde das langjährige Mitglied, Herr Prof. Dr. Hermann Meier, der sich aus Altersgründen ein wenig zurückziehen möchte, aber noch für besondere Aufgaben des SB zur Verfügung steht; sowie Frau Evelin Huck.

N. Voigt

Seniorentanz

Am 17. Januar wurde im Generationstreff unsere neue Arbeitsgruppe „Senioren-Tanzkreis Zeuthen“ unter Leitung von Frau Angelika Wiegandt ins Leben gerufen. Mit etwa 18 Personen war die Nachfrage

recht groß. Wir haben uns sehr darüber gefreut und hoffen, dass es auch so bleibt. Um die zeitlichen Überschneidungen zu verringern, haben sich die Teilnehmer darauf geeinigt, an den Donnerstagen, an denen der Chor probt, nicht zu üben.



Die aktuellen Termine sind deshalb immer aus dem Veranstaltungsplan des Seniorenbeirates, veröffentlicht im Amtsblatt, ersichtlich. Frau Wiegandt und die Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer haben auch schon erste Gedanken entwickelt wie man gemeinsam mit dem Seniorenchor arbeiten könnte. Der Übungsraum ist noch nicht optimal, aber gemeinsam mit der Gemeinde werden wir eine Lösung finden. Wer Freude an tänzerischer Bewegung hat ist herzlich zur Teilnahme eingeladen.“



Malzirkel

„Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir versuchen, unserem Versprechen gerecht zu werden und noch eines Ihrer Interessengebiete in Form eines Arbeitskreises zu besetzen. Es handelt sich um einen Malzirkel. Dazu haben wir bereits einige Staffeleien gekauft.



uns aber darüber, dass langjährige Erfahrung als bereit erklärt hat, diesen eine solche Bereitschaft kann

Ganz besonders freuen wir Frau Ilse Frey, die über eine Hobbymalerin verfügt, sich Zirkel zu leiten. Denn ohne keine Arbeitsgruppe starten. Zu

unserer ersten Zusammenkunft treffen wir uns **am Dienstag, den 4. März um 10.00 Uhr** im Generationstreff Zeuthen, Forstweg 30. Wir hoffen auf rege Teilnahme.“

Veranstaltungsplan März'08

(Änderungen vorbehalten)

STÄNDIGE SENIORENTREFFEN

Die ständigen Treffen finden im Generationstreff Zeuthen zu folgenden Zeiten statt.

SPIELE-NACHMITTAGE mit Frau Heine

Generationstreff Zeuthen
montags 14.00 Uhr

SENIORENSPORT mit Frau Leitmeyer

Grundschule am Wald
mittwochs 16.00 Uhr

ARBEITSKREIS GEDÄCHTNISTRaining

mit Herrn Michael Dittebrand
Mittwoch 26.03. 10.00 Uhr

KREATIVZIRKEL mit Frau Wenzel-Schicht

Generationstreff Zeuthen
Donnerstag 13.03., 27.03. 9.30Uhr

SENIORENTANZKREIS mit Frau Wiegand

donnerstags 06.03., 20.03. 10.00 Uhr

SENIORENCHOR

Donnerstag 13.03., 27.03. 14.00Uhr

NORDIC WALKING,

Treffpunkte: ungerade Wochen S-Bf bei Dahlback
gerade Wochen Sportpl. Miersdorf
donnerstags 9.00Uhr

SENIORENSPORT mit Frau Neubert

MZH der Paul-Dessau-Schule
freitags 15.00 Uhr

1. Fahrradtour in Form einer Wanderung

Treffpunkt vor „PLUS“, H.-Heine-Strasse
Sonnabend 29.03. 10.00 Uhr

SENIOREN-TANZ, Männer-Pension,

Beim Seniorentanz gibt es terminliche und räumliche Veränderungen, wir werden diese rechtzeitig bekanntgeben.

VERANSTALTUNGEN

Reisevideo – Australien, 1. Teil von 3, Herr Winfried Zemke
Donnerstag 06.03. 14.00 Uhr

Reisevideo – Australien, Teil 2 von 3 Herr Winfried Zemke
Donnerstag 03.04. 14.00 Uhr

BERATUNGEN

Sprechstunde des Seniorenbeirates und des Mieterbundes
am **05.03.08** von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Änderungen vorbehalten!

Der PC-Kurs geht weiter!

Alle Interessierten, Anfänger und Fortgeschrittene treffen sich am **28. Februar 08 um 14 Uhr im Informatik-Kabinett (Zimmer 09) der Paul-Dessau-Schule** zu einer ersten INFO-Stunde über die Fortführung des Kurses Textverarbeitung Microsoft WORD und Tabellenkalkulation Excel.



Die Segel-Saison 2008 hat für die Kid's im Zeuthener Yachtclub begonnen

Die „Alten“ schlafen noch, da müssen die Kinder im Zeuthener Yachtclub e. V. schon wieder aktiv werden, für sie hat die Saison 2008 bereits begonnen. Unter dem Motto „Früh übt sich, ein Meister werden will“, lernen die Kinder die Theorie für den Segelsport, damit alle pünktlich zum Ansegeln am 12.04.2008 auf dem Zeuthener See ihr Wissen

Trainingsmaßnahmen werden von geschultem Lehrpersonal durchgeführt. Wer also Lust oder Neugierigkeit verspürt, ist ein gern gesehener Gast in unserem Verein. Die aktive Kinder- und Jugendgruppe besteht aus 15 Vereinsmitgliedern, von denen einige schon Regattaerfolge zu verzeichnen haben. Unser Jugendwart Sirko Rutz Tel.: 03375/504056,



Mitglied im
Deutschen Segler-Verband



in die Praxis umsetzen können. Für Neueinsteiger ist es nie zu spät. Im Gegenteil, wenn etwas theoretisches Wissen schon vor der Praxis vermittelt wird, ist das Erlernte auf dem Wasser gleich umsetzbar. Wichtig ist, dass jeder „Segellehrling“ im Besitz einer Schwimmstufe ist.

Jeden 2. Samstag ab 10.30 Uhr an findet der theoretische Unterricht im Vereinshaus des ZYC, Niederlausitzstraße 12 statt. Jeden Mittwoch 17.00 Uhr wird in der Allzweckhalle Zeuthen, Schulstraße etwas für die Fitness getan. Alle

Funk: 0173/6359387 oder auch unser Vorstand ist Ansprechpartner für weitere Auskünfte (www.segel.de/ZYC).

Liebe Zeuthener Kinder sagt euren Eltern, auch sie sind gern gesehene Gäste im Zeuthener Yachtclub. Für die „Alten“ beginnt die offizielle Segelsaison mit dem Abslippen, am 14.04.2008, allerdings müssen davor viele Arbeiten von ihnen am Sportgerät vollbracht werden. Mit sportlichem Gruß

Zeuthener Yachtclub e.V..
Siegfried Stahn
(1. Vorsitzender)

Anzeigenannahmeschluss
für die Oster-Ausgabe:
03.03.2008



Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert:

Bitte beachten!

Die Bibliothek bleibt am Oster-Samstag,
den 2. März geschlossen!

Bitte abholen!

Die Keramikerin Frau Reinhold hat alle kleinen Kunstwerke vom Adventsnachmittag fertiggestellt.. Sie können ab sofort in der Bibliothek abgeholt werden.

Neuerwerbungen der Erwachsenenbibliothek

(Auswahl Nov.07 – Jan. 08)

Biographien, Romane und Thriller

Straub, Eberhard: Die Furtwänglers – Geschichte einer deutschen Familie

Hans M. Enzensberger: Hammerstein – die ungewöhnliche Biographie eines dt. Generals

Grisham, John: Touchdown – eine Lebenskrise als Chance

Lansens, Lori: An meiner Seite – ergreifende Lebensgeschichte siamesischer Zwillinge

Lorentz, Iny: Feuerbraut – ein Frauenschicksal während des dreißigjährigen Krieges

Damm, Sigrid: Goethes letzte Reise

Johannson, L.: Das Marzipanmädchen – historischer Roman über das Lübecker Marzipan

Sapkowski, Andrzej: Lex perpetua – Bd. 3 der „Schlesischen Trilogie“
Alafenisch, Salim: Die Feuerprobe – eine wahre Geschichte, die wie ein Zauber klingt.

Bujko, Mirosław: Der Goldene Zug – Abenteuerroman um den Zaren-schatz

Franck, Julia: Die Mittagsfrau – das Leben einer Frau in der dramatischen Zeit nach 1945

Schenkel, Andrea Maria: Kalteis – Krimi

Schenkel, Andrea Maria: Tannöd - Krimi

Franz, Andreas: Unsichtbare Spuren - Psychothriller

Franz, Andreas: Das Verlies – Psychothriller

Köster-Lösche, Kari: Der Thorshammer – ein Wikingerkrimi

Sachbücher

Rogge, Jan-Uwe: Kinder brauchen Grenzen – Eltern setzen Grenzen, Ratgeber für Eltern

Arthrose – Arthritis: ein Ratgeber für Betroffene

Bode, T.: Abgespeist – wie wir beim Essen betrogen werden, was wir dagegen tun können

Möller, Hildegard: Malerinnen und Musen des „Blauen Reiters“

Safranski, Rüdiger: Romantik – eine deutsche Affäre

Hörbücher

Martin Suter: Ein perfekter Freund (Thriller)

Ilse von Bredow: Familienbande und andere alltägliche Geschichten
Isabel Allende: Ines meines Herzens (Historisches)
Hape Kerkeling: Ich bin dann mal weg
Georg Lentz: Neues von Oma Krause (Berliner Geschichten)
Ben Becker liest aus der Bibel
Jan Weiler: In meinem kleinen Land (Reisegeschichten)
Asta Scheib: In den Gärten des Herzens (Historisches)
Sebastian Fitzek: Die Therapie (Psychothriller)

Neuerwerbungen der Kinderbibliothek

(Auswahl Nov.07 – Jan. 08)

Sachbücher für Leser von 6-9 Jahren

Benke, Britta: Wer ist eigentlich dieser Picasso?

Dickins, R.: Kunst – ein Mitmachbuch für Kinder

Hart, Ch.: Manga, Fantasy

Mayer-Skumanz, L.: F. Chopin : e. musikalisches Bilderbuch mit CD

Sachbücher für Leser ab 10 Jahre

Die Französische Revolution : Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit

Freland, F.: Wir leben in Brasilien

Werth, M.: Wir leben in Russland

Messenger, A.: Wir leben in Japan

Mistral, L.: Rahel lebt in Israel, Nasser in Westjordanland

Gemeinsam für den Frieden : was wir dafür tun können

Gorgas, M.: Orientierung in der Natur : Entdecken u. Experimentieren ; mit vielen Tipps für

Junior-Forscher!

Mai, M.: Europäische Geschichte : mit einer kleinen Länderkunde der europäischen Staaten

Nielsen, M.: David Livingstone – Das Geheimnis der Nilquellen

Novelli, L.: Leonardo da Vinci, der Zeichner der Zukunft

Parigger, H.: Barbara Schwarz und das Feuer der Willkür : ein Fall aus der Geschichte der

Hexenverfolgung

Probst, K.: Flirten! : mit Beauty-Tipps, Anmach-Tricks und Ideen gegen Liebeskummer

Hörbücher

Conni auf dem Reiterhof

Conni feiert Geburtstag

Conni geht auf Klassenfahrt

Conni lernt reiten

Conni und der Liebesbrief

DVD

Die Brüder Löwenherz

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

Knut – aus der Kinderstube eines

Eisbären

Oliver Twist

Auch weiterhin viele große und kleine wissensdurstige Leser wünscht sich

das Team der Bibliothek Zeuthen.

2

Die Nach-
hilfe-
Profis

Fundierte Beratung bei
Zeugnissorgen.
Individueller und flexibler
Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis

>Nachhilfe.de

ab März 2008

Trauringe selber machen

15738 Zeuthen • Goethestraße 12b

Info: Goldschmiede Neltner, Tel.: 030 - 5 32 98 80

METALLBAU GEAT
Andreas Fischer



**ZÄUNE ❖ EDELSTAHLARBEITEN
ÜBERDÄCHER ❖ GELÄNDER**

12529 Schönefeld/OT Waßmannsdorf • Dorfstraße 38

Tel.: (0 33 79) 44 42 27 • Fax: (0 33 79) 44 42 81

www.metall-fischer.de



Literaturfreunde

Liebe Literaturfreunde, Zeitungen und Rundfunksendungen kündeten von einem Jubiläum: Wilhelm Buschs einhundertster Todestag jährte sich in diesem Jahr, und alle wollten ihr Scherflein dazu beitragen. Warum also nicht auch ich? Viele Sendungen und Artikel las ich und freute mich über die positive Wertung, die man diesem Zeichner und Dichter zukommen ließ. Ich will ihn heute gleich selbst zu Wort kommen lassen, denn er spricht für sich und damit für uns, wenn wir seine Worte richtig deuten.

Viel Nachdenklichkeit für die vier Gedichte von Wilhelm Busch, die sicher vielen nicht unbekannt, aber immer noch und wieder aktuell sind.

Ihr Hans-Georg Schrader

*Es saß ein Vogel auf dem Leim,
Er flattert sehr und kann nicht heim.
Ein schwarzer Kater schleicht herzu,
Die Krallen scharf, die Augen gluh.
Am Baum hinauf und immer höher
Kommt er dem armen Vogel näher.*

*Der Vogel denkt: Weil das so ist
Und weil mich doch der Kater frisst,
So will ich keine Zeit verlieren,*

*Will noch ein wenig quinquilieren
Und lustig pfeifen wie zuvor.
Der Vogel, scheint mir, hat Humor.*

*Die Selbstkritik hat viel für sich.
Gesetzt den Fall, ich tadle mich,
So hab ich erstens den Gewinn,
dass ich so hübsch bescheiden bin.*

*Zum zweiten denken sich die Leut,
Der Mann ist lauter Redlichkeit;
Auch schnapp ich drittens diesen Bissen
Vorweg den andern Kritiküssen;*

*Und viertens hoff ich außerdem
Auf Widerspruch, der mir genehm.
So kommt es dann zuletzt heraus,
dass ich ein ganz famoses Haus.*

Ein dicker Sack – den Bauer Bolte,
*Der ihn zur Mühle tragen wollte,
Um auszuruhen, mal hingestellt
Dicht an ein reifes Ährenfeld –
Legt sich in würdevolle Falten
Und fängt ‚ne Rede an zu halten.*

*Ich, sprach er, bin der volle Sack.
Ihr Ähren seid nur dünnes Pack.
Ich bin's, der euch auf dieser Welt
In Einigkeit zusammenhält.
Ich bin's, der hoch vonnöten ist,*

*Dass euch das Federvieh nicht frisst;
Ich, dessen hohe Fassungskraft
Euch schließlich in die Mühle schafft.*

Verneigt euch tief, denn ich bin der!

*Was wäret ihr, wenn ich nicht wär?
Sanft rauschen die Ähren:*

*Du wärest ein leerer Schlauch,
wenn wir nicht wären!*

Bewaffneter Friede

*Ganz unverhofft an einem Hügel
Sind sich begegnet Fuchs und Igel.
Halt, rief der Fuchs, du Bösewicht!*

*Kennst du des Königs Order nicht?
Ist nicht der Friede längst verkündigt,*

Und weißt du nicht, dass jeder sündigt,

Der immer noch gerüstet geht?

Im Namen seiner Majestät,

Geh her und übergib dein Fell.

Der Igel sprach: Nur nicht so schnell.

*Lass dir erst deine Zähne brechen,
Dann wollen wir uns weiter sprechen!*

*Und allsogleich macht er sich rund
Schließt seinen dichten Stachelbund*

*Und trotz getrost der ganzen Welt
Bewaffnet, doch als Friedensheld.*



Die Chronisten melden sich zu Wort

Liebe Heimatfreunde, die Chronisten freuen sich immer, wenn ihre Arbeit anerkannt wird.

Wir konnten jetzt eine neue Veröffentlichung fertig stellen, nämlich die Zeitungsausschnitte aus dem Teltower Kreisblatt des Jahres 1905. Es ist eine mühsame und zeitaufwändige Arbeit, im Zeitungsarchiv im Berliner Westhafen zu sitzen, am Bildschirm die Zeitungen durchzublätern, die uns betreffenden Artikel heraus zu suchen und zu kopieren.

Wir denken dabei auch an unsere Nachbargemeinden, und so ergibt sich schon eine ansehnliche Menge von Informationen in den einzelnen Jahrgängen. Anschließend werden sie geschrieben und redigiert, schließlich kopiert und gebunden. Bisher haben wir die Jahrgänge 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905 und 1919 erarbeitet und sind jetzt beim Jahr 1906. Frau

Heidy Klein, Frau Heidi Paksi, Frau I. König und Herr Heinig haben sich bei dieser Arbeit besonders eingesetzt. Gerade in letzter Zeit konnten wir feststellen, dass das Interesse an dieser Materialsammlung nicht nur bei Chronisten gestiegen ist. So hat sich auch der der Eichwalder Heimatverein sehr gefreut, als wir ihm zur Eröffnung ihres Büros und Archivs das neueste Exemplar überreichen konnten.

Ich hatte schon während der Erarbeitung des Jahres 1905 einige Ausschnitte an dieser Stelle veröffentlicht.

Der Heimatverein Zeuthen e. V. führt am 14. Februar in der Heimastube seine Jahreshauptversammlung durch, wo auch über die neuen Aufgaben diskutiert wird. Über den Verlauf und die Ergebnisse wird im nächsten Amtsblatt berichtet.

Ihr Hans-Georg Schrader

Raum-Fassade-Tapete
Vollwärmeschutz

Malermeister Wolfgang Kreß

Ostpromenade 3 • 15738 Zeuthen-Miersdorf
Tel./Fax: 03 37 62 / 7 09 62

Heilpraxis Zeuthen

Sophie Gebauer - Heilpraktikerin

**Reiki, Shiatsu, Ohrakupunktur,
Schröpfen, Massagen**

Im ehemaligen Pfarrhaus
Schillerstraße 9, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762/188777 • E-Mail: info@heilpraxis-zeuthen.de



Dr. Albrecht & Partner
S t e u e r b e r a t e r

Leistungsprofil

Steuerberatung
Jahresabschlüsse nach Handels- und Steuerrecht
Steuererklärungen und Anträge
Unternehmens- und Finanzierungsberatung
Finanz- und Lohnbuchhaltung
Existenzgründungsberatung

Sternberger Straße 10 • 15738 Zeuthen

Tel: 033 762 / 796 0 • Fax: 033 762 / 796 22

www.steuerberater-zeuthen.de



Kinder und Senioren feiern gemeinsam Fasching

*Da hat das rote Pferd, sich einfach umgekehrt
Und hat mit seinem Schwanz die Fliege abgewehrt.
Die Fliege war nicht dumm, sie machte summ, summ, summ
Und flog mit viel gebrumm ums rote Pferd herum.*

Mit diesem und anderen heiteren Liedtexten waren die Kinder des Vereins „Viel-Generationen-Haus“ e.V. (VGH) am Freitag, den 01. Februar 2008 zur Faschingsfeier bei den Senioren des DRK Service Wohnen am Pulverberg zu Gast. Es war nicht das erste Treffen im neuen Jahr.

Bereits eine Woche zuvor gratulierten die Kinder der Vorschule Zeuthen - Miersdorf den Geburtstagsjubilaren im Monat Januar mit Liedern und Gedichten. Der VGH vermittelte den Kontakt zwischen dem DRK und der nahe gelegenen Kindereinrichtung. Seit September des letzten Jahres präsentieren immer am letzten Freitagvormittag des Monats die Kinder den Senioren, die in diesem Monat Geburtstag haben, ihre neuesten Lieder.

Kindermund: „Mutti, wachse ich eigentlich, oder werde ich großgezogen?“

Wir leben in einer sehr hektischen und ruhelosen Zeit, in der Menschen eher vereinsamen, als sich in

gesellschaftlich gesellige Kreise zu begeben. Um dieser Tendenz entgegen zu wirken, organisiert der VGH generationsübergreifende Veranstaltungen. So musizierten, sangen, lachten, spielten und redeten in der Vergangenheit Alt und Jung in lockerer und angenehmer Weise. Auch im Jahr 2008 werden wir wieder aktiv werden. Unsere Partner dabei sind neben dem DRK, der Seniorenbeirat Zeuthen, die Mitglieder der Zeuthener Ortschronisten sowie weitere interessierte Bürger.

In der ersten Februarwoche trafen sich die Vereinsvorsitzende, Beate Burgschweiger, mit den Organisatoren des DRK, Herrn Günther und Frau Schilling um erste Termine zu konkretisieren. Selbstverständlich werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren, damit Sie gern selbst mit Ihren Kindern oder Enkeln an einer unserer Veranstaltung teilnehmen können.

*Beate Burgschweiger
- VGH-Vereinsvorsitzende -*



Herr Günther u. Frau Schilling (DRK) sowie Frau Burgschweiger (VGH)



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Fläming-Spreewald

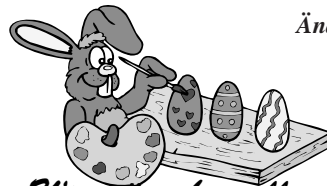


DRK Service Wohnen Zeuthen

Am Pulverberg 116 / 15738 Zeuthen / Tel.033762 - 189767

lädt herzlichst ein zum mitmachen...

			MÄRZ'08
Datum	Uhrzeit		Veranstaltungen
Mo	03.03.08	09.00	Geburtstagsfrühstück Frau Ruff und Frau Wiegenhöft
Di	04.03.08	14.00	Basteln für Ostern
Mi	05.03.08	14.00	Kaffee und Kuchen Gesellschaftsspiele
Do	06.03.08	10.30	Gehirnjogging
Fr	07.03.08	14.00	Musikalisches Ständchen zum Frauentag durch Herrn Ullmann
Mi	12.03.08	14.00	Kaffee und Kuchen Gesellschaftsspiele
Do	13.03.08	10.30	Gehirnjogging
Fr..	14.03.08	10.00	Sprechstunde
Mo	17.03.08	11.00	Schlemmen und Gespräche Unkostenbeitrag 3,50 €
Mi	19.03.08	14.00	Osterkaffee Gesellschaftsspiele
Do	20.03.08	10.30	Gehirnjogging
Mi	26.03.08	14.00	Kaffee und Kuchen Gesellschaftsspiele
Do	27.03.08	10.30	Gehirnjogging
Fr	28.03.08	10.00	Geburtstagsingen
Mo	31.03.08	10.00	Sprechstunde



*Wir wünschen allen
ein frohes Osterfest
Service Wohnen Zeuthen*

Änderungen Vorbehalten !!!

Anmeldung / Informationen

Einstieg jeder Zeit möglich
Service Wohnen Zeuthen
Am Pulverberg 116
Frau Schilling / Herr Günthe
Telefon 033762 / 189767



Frank Erdmann

Versicherungsfachmann (BWW)
Allianz Hauptvertreter
Goethestr. 10
15738 Zeuthen
Tel./Fax: (03 37 62) 7 10 23
eMail: Frank1.Erdmann@Allianz.de
Bürozeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr
Di.+Mi. 15-19 Uhr
jeden 1.+3. Sa 9-12 Uhr

Sicher in die neue Mofa- und Moped-Saison.

Die neue Saison fängt bald wieder an. Haben Sie Ihr Mofa oder Moped schon gecheckt? Alles o.k.? Dann brauchen Sie nur noch die Allianz Haftpflicht. Das neue Kennzeichen können Sie jetzt bei uns abholen.

Damit sind Sie ab 1. März wieder sicher unterwegs.

Gute Fahrt! Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

VERANSTALTUNGSKALENDER 2008

Was - Wann - Wo in Zeuthen		Monat: Februar 2008	
Sonnabend, 23.02.2008 10.00-13.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Paul- Dessau-Gesamtschule, Schulstraße 4	Sekretariat Schulleitung (033762) 7 19 87
Freitag, 29.02.2008 19.30 Uhr	Feinschmecker Abend Das große Burgunder Menü mit Martin Michel	Wirtshaus am See, Schulzendorfer Str. 5, Zeuthen	Hartmut Leutloff Tel: 033762 72366
Vorschau '08			
Donnerstag, 06.03.2008 14.00 Uhr	Reisevideo- Australien 1. Teil von 3 Teilen	Generationstreff, Forstweg 30	Seniorenbeirat (033762) 90014
Freitag, 07.03.2008 17.00 Uhr	„Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen“ außergewöhnlicher Gottesdienst zum Weltgebetstag vorbereitet von Frauen aus Guayana mit Kostproben aus der Küche Guayanas	Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde Stubenrauchstraße 19 in 15732 Eichwalde	Evang.Kirchengemeinde (030) 675 80 39
Sonnabend, 08.03.2008 20.00 Uhr	Klassik Populär 2008 Im Seehotel Zeuthen „Carl Maria von Weber – Kammermusik für Flöte, Violoncello und Klavier“ unter Leitung von Herrn Prof. Hans-Joachim Scheitzbach (Kammervirtuose der Komischen Oper Berlin)	Seehotel Zeuthen, Fontaneallee 27/28	Kartenvorverkauf: Reisebüro am Zeuthener See, Reisebüro Steinhöfel, Lordshop, Buchhandlung Schattauer, Reisebüro Rieck in Eichwalde und Musikladen Königs Wusterhausen sowie Abendkasse Seehotel Zeuthen (033762) 890 Gemeinde Zeuthen (033762) 2254 540
Sonnabend, 15.03.2008 ab 14.00 Uhr	Schauwettkampf Fechten	Sporthalle der Grundschule am Wald	Sekretariat Schulleitung (033762) 84 00
Sonntag, 06. April 2008 19.00 Uhr	ABBA´s GREATEST!	Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4	Kartenvorverkauf : ZEUTHEN: Lord Shop, Reisebüro Steinboefel; KÖNIGS WUSTERHAUSEN: Musikladen Brusgatis; EICHWALDE: Eichwalder Buchhandlung Tickethotline: 03 37 62 – 4 63 49;

Der Bürgermeister gratuliert im Februar '08

Herr Walter Schulz
 Frau Irmgard Thrun
 Herr Herbert Pfeiffer
 Frau Johanna Hilbert
 Herr Hans Konzack
 Frau Ingrid John
 Frau Gerlinde Lachmann
 Frau Ilse Bruske
 Frau Hildegard Müller
 Frau Lissi Widiger
 Frau Henny Schulze
 Frau Alma Fietz
 Herr Joachim Krohm
 Herr Alfred Mann
 Herr Erich Hucke
 Frau Klara Baum
 Frau Hildegard Geritz
 Herr Ludwig Meyer
 Frau Lieselotte Nehms
 Herr Lothar Popp
 Frau Mathilde Richter
 Frau Magarethe Rieger
 Frau Erika Roesner
 Frau Christa Schmidt
 Frau Ursula Schulzki
 Herr Erwin Stooß
 Frau Martha Götz
 Frau Dorothee Gedder
 Frau Gertrud Jungnickel
 Frau Hildegard Haak
 Frau Amalie Lissek
 Frau Ilse Frey
 Frau Ilse Hotzler
 Frau Hildegard Swientek
 Herr Herbert Köfer
 Frau Gertrud Simke
 Frau Maria Lehmann
 Frau Dr. Ingeborg Malzahn
 Frau Erika Blank
 Frau Ruth Becker
 Frau Gerda Heintze
 Herr Walter Bergmann
 Frau Liselotte Schubert
 Frau Charlotte Dommisch
 Frau Erna Meyer
 Frau Gisela Tosch
 Frau Gertrud Hoffmann
 Frau Rita Malcharek
 Frau Alma Zanter
 Herr Dr. Edmund Bredy



zum 86. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 98. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 97. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 96. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 93. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 92. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 94. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 92. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 93. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen*

Oster-Schnupper-Tage in der „Grünen Schule grenzenlos“

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte in Zethau (Sachsen) organisiert für Kindererlebnisreiche Osterferien. Vom 24. März bis 28. März stehen u. a. auf dem Programm: Ostereier-Rallye, Hasen-Olympiade, Osterbasteln, Inline skaten, Osterbrotbacken, Ausflug ins Erlebnisbad und zum Bowling, Lagerfeuer, Kino



und vieles mehr. Sicher hoppelt auch der Osterhase mal vorbei. Angesprochen sind diesmal Mädchen und Jungen ab 6 Jahren. Nähere Infos und Anmeldungen gibt es in der „Grünen Schule grenzenlos“ Zethau, Tel. 037320/9500, oder bei der Kinder-Disco Freiberg, Tel. 03731/215689,

Sommer-Ferien-Abenteuer in der „Grünen Schule grenzenlos“

Schon jetzt können sich Kinder von 8 bis 14 Jahren für erlebnisreiche Sommerferienlager in der „Grünen Schule grenzenlos“ anmelden. Die Kinder- und Jugendbegegnungsstätte liegt im Erzgebirge, ca. 20 km von Tschechien entfernt. Bei einer Abenteuer-Rallye, Besuch eines Erlebnis-Freibades, Lagerfeuer, Kino und Disco kommt sicher keine Langeweile auf. Außerdem sind ein Tagesausflug und der Besuch eines Bauernhofes vorbereitet. Für bewegungsfreudige Kinder gibt es eine Sportwoche mit

Fahrradtouren, Inline skaten, Klettern und vielem mehr. Mutige Kinder sind zu einer Nacht im „1000-Sterne-Hotel“ eingeladen.

DIE TERMINE:

13.07. - 19.07.2008 *
 20.07. - 02.08.2008 (2 Wochen!)*
 03.08. - 09.08.2008 *
 10.08. - 16.08.2008 (Sportwoche)*
 17.08. - 23.08.2008 *
 24.08. - 30.08.2008 *
 * Ferien in Sachsen

Rechtzeitiges Anmelden sichert die besten Plätze!
 Nähere Infos gibt es hier: „Grüne Schule grenzenlos“ Zethau, Tel. 037320/9500, www.gruene-schule-grenzenlos.de
 Kinder-Disco Freiberg, Tel. 03731/215689, www.ki-di.de

Gezielt werben mit einer Anzeige in Zeuthen
 Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54
 faxen Sie uns an: (03375) 29 59 55
 email: jp.bueorgkomm@t-online.de

Innungsbetrieb
ANTENNENBAU FITZ

- Einzelantennen
- Gemeinschaftsantennen
- Satellitenantennen
- Kabelfernsehen
- Premiere-World

**August-Bebel-Str. 19
 15732 Schulzendorf
 Tel.: (03 37 62) 98 085
 Fax: (03 37 62) 98 084
 Funktel.: 0171/ 5 14 69 72**
 e-mail: Antennenbau-Fitz@t-online.de
 Internet: www.antennenbau-fitz.de

INSTAL Udo Itzeck
 Meisterbetrieb der Innung

Moselstrasse 02 15738 Zeuthen ☎ 0 33 7 62 - 7 11 88 Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87

Bäder Heizung Sanitär

Weitere Informationen unter: www.instal-udoitzeck.de
 Bürozeit: Montag - Freitag: 07.00 - 07.30 Uhr Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung



Osterturnier 2008

Badminton für Freizeitspieler



Ausschreibung

- Veranstalter:** BC Fortuna Blankenfelde e. V.
- Spielort:** Sport- und Mehrzweckhalle Blankenfelde,
Erich-Klausener-Straße 121 a, 15827 Blankenfelde,
- Termin:** 16. März 2008
- Beginn:** 9.30 Uhr (Halle ist ab 8.30 Uhr offen.)
- Disziplinen:** Dameneinzel, Herreneinzel, Damendoppel und
Herrendoppel => **Achtung kein Gemischtes Doppell**
- Spielsystem:** wird nach Teilnehmerzahl entschieden,
pro Disziplin mindestens 2 Spiele
- Spielberechtigung:** Freizeitspieler, die an keinem Punktspielbetrieb von Badminton-
Landesverbänden teilnehmen, freie Meldung (vereinslos),
Geburtsjahrgänge 1994 und älter
- Bälle:** Naturfederbälle stellen die Teilnehmer selbst, Verlierer den
ersten Ball, danach Ballkostenteilung, für die Finalsiege stellt der
Veranstalter die Bälle, bei der Turnierleitung können Federbälle
käuflich erworben werden
- Startgebühr:** Meldung bis 02.03.2008 3,00 Euro pro Disziplin und Teilnehmer
Meldung bis 14.03.2008 4,00 Euro pro Disziplin und Teilnehmer
- Meldeschluss:** 14. März 2008 (Es wird um schriftliche Anmeldung gebeten.)
- Meldung an:** Marius Schlösser, Haydnstraße 38, 15827 Blankenfelde
e-mail: Marius.Schloesser@t-online.de
Vereinsmitglieder des BC Fortunas können sich auch in die
aushängenden Teilnehmerlisten eintragen.
- Setzen/Auslosen:** 15. März 2008 um 18.00 Uhr
- Verpflegung:** Ein Sporthallenimbiss ist vorhanden.
- Siegerehrung:** Die Plätze 1 - 3 erhalten eine kleine Überraschung.
- Sonstiges:** Die Sporthalle darf nur in Sportschuhen mit
heller Sohle betreten werden. Für abhanden
gekommene Gegenstände übernimmt der
Veranstalter keine Haftung.
Fragen zur Ausschreibung werden
von Marius ab 18:00 Uhr unter der
Telefonnummer 0171 2053076
beantwortet.



Jetzt hätte ich doch fast das
Osterturnier verpasst!!!

Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein:

Ort: Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstr. 22
 Zeit: **erste Freitag im Monat, um 19.00 Uhr**
 Kontakt: Frau Beate Burgschweiger, Tel.: 033762/
 48 68 2, oder in der Bibliothek,
 Tel.: 033762 / 9 33 51

Alle Literaturinteressierten können an jedem ersten Freitag im Monat bei Musik und Wein an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder einfach nur zuhören. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und können auch einmalig und ohne Voranmeldung besucht werden.

Rückblick zum 01. Februar 2008:**„Zeit, die vergeht, in Holz gedreht...“****Buchvorstellung von und mit Lothar Petzold**

Es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, wenn Autoren aus unserem unmittelbaren Umfeld in der Bibliothek mit ihren Büchern zu Gast sind. Diesmal war es Lothar Petzold (geb. 1938), der als früherer Pfarrer in Miersdorf, Journalist, Autor und kritischer Zeitgeist bekannt ist. Er stellte sein 2004 erschienenes Buch vor:

„Diese treffliche Einsamkeit macht mich glücklich“ - eine Romantische Reise nach Wiepersdorf zu Bettina und Achim v. Arnim

Lothar Petzold beschrieb die Romantik auch als die Zeit, in der der Wunsch bestand, „Liebe als Heiratsgrund zu schaffen“. In seinem Buch berichtete er von den beiden starken Persönlichkeiten Bettina und Achim von Arnim, die zwar aus Liebe heirateten, aber längst keine verträumten Romantiker waren. Sie standen mit beiden Beinen fest im Leben der „...bürgerlichen politisch-literarischen Intelligenz...“ (Haffner, S.) Preußens, Anfang des 19. Jahrhunderts. Bettina entkam aufgrund ihrer selbstbewussten und gesellschaftskritischen Äußerungen mehr als einmal nur knapp dem Kerker, vor dem sie einflussreiche Freunde in letzte Minute schützen konnten. Achim war aktiv auf naturwissenschaftlichen und landwirtschaftlichen Gebieten. Noch heute „...sprechen in Wiepersdorf alte Bäume von ihm.“

Romantik in der Gegenwart

In heiterer gefühlsbetonter Weise projizierte Lothar Petzold die Romantik in die Gegenwart eines fast überfüllten Dachgeschosses der Biblio-

thek Zeuthen. Dabei brachte er seine Zuhörer nicht nur zum Lachen und Nachdenken, sondern berührte in ganz besonderer Weise ihre Herzen. Die Veranstaltung, die gemeinsam mit dem Theodor-Fontane-Kreis und der Bibliothek Zeuthen stattfand, war ein voller Erfolg.

„Du verlierst nur, was du nicht wagst“

schreibt Bettina an ihre Freundin Günderode. Ein schöner Leitspruch für all unsere Pläne, Träume und Erwartungen für die Zukunft.

Beate Burgschweiger

Vorschau**07. März 2008 Ohran Pamuk „Istanbul“**

Über den Literaturnobelpreisträger aus dem Jahr 2006, Ohran Pamuk (geb.: 1952), schrieb das Nobelpreiskomitee, dass er „... auf der Suche nach der melancholischen Seele seiner Heimatstadt neue Symbole für den Zusammenprall und die Vernetzung von Kulturen gefunden...“, habe. Wir lassen uns überraschen und werden es selbst beurteilen können, nachdem wir das o. g. Buch (oder andere) von ihm gelesen haben.

Cemblokonzert in der Dorfkirche Deutsch Wusterhausen

In der Dorfkirche Deutsch Wusterhausen findet am Samstag, den **8. März 2008 um 19.30 Uhr** ein Cemblokonzert statt. Unter dem Motto „Kontrastreiches 18. Jahrhundert“ spielt der bekannte Cembalist Prof. Dr. Andreas Marti Musik von Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach und P. Antonio Solèr.

Im Anschluß an die Veranstaltung wird herzlich zu Gesprächen bei Wein und Saft eingeladen.

Eintritt: 5,00 Euro (ermäßigt: 4,00 Euro)

DLG DIALOG
 Lohnsteuerzahler-Gesellschaft
 Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Seestraße 63 • 15738 Zeuthen

Tel.: 0 33 7 62 / 9 25 40 • Fax: 0 33 7 62 / 7 18 26

Arbeitnehmern helfen wir im Rahmen einer Mitgliedschaft in Steuersachen
 (bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit)



Berliner Lohnsteuerberatung für Arbeitnehmer e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

Hilfe in Lohnsteuersachen

einschließlich Kindergeldsachen und bei Einkünften aus Renten in folgenden Beratungsstellen:

15738 ZEUTHEN, Oldenburger Str. 55

tel. Terminvereinbarung unter **0 33 7 62 / 70 9 59**

15732 EICHWALDE, Schmöckwitzer Str. 54

„Gaststätte zum Stern“

Sprechzeiten: donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr

sonst erreichbar unter Tel.: 0 33 7 62 / 70 9 59

Tag + Nachruf
 030-67549311
 03375-211122

BESTATTUNGSHAUS



I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 • 15732 Eichwalde
 Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen



**BESTATTUNGS
 INSTITUT
 WERNER ZAK**

Potsdamer Straße 5 • 15711 Königs Wusterhausen
 Bergstraße 43 • 15745 Wildau • Telefon 03375-554970
 W.-Rathenau-Str. 14 • 15732 Schulzendorf • Tel. 033762-48810

Tag und Nacht 03375-554970

Als Abschluss der Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen lud das Seniorenstift am Zeuthener See am 30. Januar 2008 Vertreter aus Politik und Wirtschaft zum Empfang. Zu den Gratulanten gehörten der Bürgermeister der Gemeinde Zeuthen Herr Kubick und der Bürgermeister der Gemeinde Eichwalde Herr Dr. Schulz, sowie der örtliche Seniorenbeirat. Bereits im Vorfeld gab es Veranstaltungen für die Senioren und das Team der Einrichtung. Im Rahmen dieser Feste wurden alle Bewohner, von denen einige bereits seit Inbetriebnahme des Hauses dort wohnen, geehrt. Auch unter den Mitarbeitern, gibt es Pioniere der ersten Stunde, die nunmehr bereits seit zehn Jahren ein Teil des Stifts sind. Da die

Jubiläumsempfang im Seniorenstift am Zeuthener See

Zufriedenheit der Bewohner zum großen Teil der Leistung der Mitarbeiter zuzuschreiben ist, bedankte sich die Geschäftsführung hierfür mit einer Party.

Nachdem im Herbst 2007 der langjährige Geschäftsführer Rudolf Winderlich in den Ruhestand gegangen ist, wurden die Festlichkeiten auch genutzt, um den neuen Geschäftsführer und Heimleiter Hans-Jörg Sturm und die Geschäftsführerin Andrea Nickoll in Zeuthen vorzustellen.

Die neue Geschäftsführung sichert durch den Einsatz einer externen Qualitätsmanagerin, dass neueste

pflégewissenschaftliche Aspekte in die Versorgung der Bewohner einfließen. Des Weiteren soll verstärkt in Personal und Ausstattung investiert werden.

Doch nicht nur pflegebedürftigen Bewohnern wird hier alle Aufmerksamkeit geschenkt. Abwechslung für alle Bewohner bieten die hauseigene Bibliothek, ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm und Interessengruppen, wie die Montagsmaler oder die Literaturgruppe. Auch für das leibliche Wohl

ist immer gesorgt, da die Bewohner aus eigener Küche hochwertige Mahlzeiten im Restaurant oder per Zimmerservice erhalten. Für die körperliche Fitness steht die hauseigene Physiotherapie mit Therapieschwimmbad und Gymnastikraum zur Verfügung. Dieses Angebot steht jedoch auch allen Bürgern aus Zeuthen und Umgebung offen. Das Stift ist ein offenes Haus, welches auch gern Gäste in einem der Gästeappartements aufnimmt.

Man darf gespannt sein, welche Neuerungen es in nächster Zeit im Seniorenstift am Zeuthener See geben wird. –cg-



Klassik Populär 2008 am Seehotel zu Zeuthen

März 2008 laden wir Sie zum Event der Reihe „Klassik Populär 2008 zu Zeuthen“ mit den Kammervirtuosen des Deutschen Oper Berlin, Gesamtleitung und Musikdirektor Herr Prof. Hans-Joachim Scheitzbach (Soloist), um **20.00 Uhr in das Seehotel Zeuthen**, Fontaneallee 27/28, rechtherzlich ein. Unter dem Motto: **„Carl Maria von Weber - Kammermusik für Flöte, Violoncello und Klavier“** erklingt ein Konzert mit den Künstlern:

Cathleen Köchy	Flöte
Hans-Joachim Scheitzbach	Violoncello/Moderation,
Susann Rohleder-Sprenger	Klavier

Kartenvorverkauf: Eintritt: 10,-€
Reisebüro am Zeuthener See (gegenüber EDEKA), Reisebüro Steinhöfel, Lordshop, Buchhandlung Schattauer und Reisebüro Rieck in Eichwalde, Musikladen Königs Wusterhausen und Abendkasse
Einlass ist ab 19.30 Uhr

Kontakt: Seehotel Zeuthen 033762 – 890
Gemeinde Zeuthen 033762 – 2254 540 m.s.

ab März 2008

Trollbeads, das Original seit 1976!

15738 Zeuthen • Goethestraße 12b
Info: www.beadtuning.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTPLAN 2008

Kgs. Wusterhausen u. Umgebung		Alt-Kreis Königs Wusterhausen	
A	A 10-Apotheke Wildau, Chausseestr. 1 (im A 10-Center) Tel.: 03375 / 553700	Sabelus XXL Apotheke Zeesen, K.-Liebknecht-Str. 179 Tel.: 03375 / 528320	
B	Jasmin-Apotheke Senzig, Chausseestr. 71 Tel.: 03375 / 902523	Rosen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel.: 030 / 6756478	Köriser Apotheke Groß Köris, Schützenstr. 8 Tel.: 033766 / 20847
C	Märkische Apotheke KVh, Friedrich-Engels-Str. 1 Tel.: 03375 / 293027	Apotheke Schulzendorf Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel.: 033762 / 42729	
D	Apotheke am Fontaneplatz KVh, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490	
E	Spitzweg-Apotheke Mittenwalde, Berliner Chaussee 2 Tel.: 033784 / 60575	Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel.: 030 / 6750960	
F	Sonnen-Apotheke KVh, Schloßplatz 8 Tel.: 03375 / 291920		
G	Apotheke im Gesundheitszentrum Wildau, Freiheitstr. 98 Tel.: 03375 / 503722	Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896	
H	Stadt-Apotheke Mittenwalde, Yorckstr. 19 Tel.: 033764 / 62536	Löwen-Apotheke Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 13 Tel.: 033762 / 70442 (am S-Bhf.)	
I	Hufeland-Apotheke Wildau, Karl-Marx-Str. 115 Tel.: 03375 / 502125	Bestensee Apotheke Bestensee, Hauptstr. 45 Tel.: 033763 / 64921	
J	Sabelus-Apotheke KVh, Karl-Liebknecht-Str. 4 Tel.: 03375 / 25690		
K	Margareten-Apotheke Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel.: 033767 / 80313	Linden-Apotheke Zeuthen Zeuthen, Goethestr. 26 Tel.: 033762 / 70518	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490
L	Schloß-Apotheke KVh, Scheederstr. 1c Tel.: 03375 / 25650		
M	Linden-Apotheke Niederlehme Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 298281	Kranich-Apotheke Halbe, Kirchstr. 3 Tel.: 033765 / 80586	Zwilling-Apotheke Zeesen Zeesen, K.-Liebknecht-Str. 70-72 Tel.: 03375 / 528369

Notruf-Rettungsstelle: 0355 / 6320 • Zahnärztlicher Notdienst: 0171 / 6 04 55 15
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 0171 / 8 79 39 95

Die notdienstbereiten Apotheken sind nebenstehend unter den Buchstaben A-M aufgeführt.
Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8.00 Uhr

Februar

Mo	4A	11H	18B	25I	
Di	5B	12I	19C	26J	
Mi	6C	13J	20D	27K	
Do	7D	14K	21E	28L	
Fr	1K	8E	15L	22F	29M
Sa	2L	9F	16M	23G	
So	3M	10G	17A	24H	

März

Mo	3C	10J	17D	24K31E	
Di	4D	11K	18E	25L	
Mi	5E	12L	19F	26M	
Do	6F	13M	20G	27A	
Fr	7G	14A	21H	28B	
Sa	1A	8H	15B	22I	29C
So	2B	9I	16C	23J	30D

April

Mo	7L	14F	21M	28G	
Di	1F	8M	15G	22A	29H
Mi	2G	9A	16H	23B	30I
Do	3H	10B	17I	24C	
Fr	4I	11C	18J	25D	
Sa	5J	12D	19K	26E	
So	6K	13E	20L	27F	

Gesprächspartner und Berater für individuelle Gestaltung und kompetente Bauwerterhaltung

Steffen Scholz
Meister im Maler- & Lackierhandwerk

Beratung, Präsentation & fachgerechte Ausführung

Malerfachbetrieb
Steffen Scholz

Forstallee 10 Tel.: 033 7 62 / 726 40
15738 Zeuthen Fax: 033 7 62 / 726 61

www.maler-scholz-zeuthen.de

Bestensee Reparatur aller Hausgeräte, auch DDR-Fabrikate
Hauptstr. 67 Tel.: 033763 / 61800

LAUTERBACH
Wasch- u. Kühlgeräte Service
Einbauküchen

Kaufberatung - Reparatur
Küchenberatung auch bei Ihnen zu Hause
Waschmaschinen und Trockner
Kühlschränke und Gefriergeräte
Geschirrspüler, Herde usw.



Das Top-All-Inclusive-Angebot für kleine und große Gruppen!



Moderne Gästezimmer mit DU/WC, TV, teilweise m. Balkon, Frühstücksbuffet, reichhaltige Mahlzeiten, Getränke „all inkl.“, Planwagen-, Bus- und Schifffahrten, Wanderungen, Wein- und Schnapsproben

3 Tage pro Person ab



»Weingut / Pension Platz« 54472 VELDENZ/Mosel, Hollandstraße 12

Info 18.00-21.00 Uhr: 0 65 34-2 44 • Fax: 15 55 • www.pension-platz.de • e-Mail: info@pension-platz.de

PAUSCHAL-ANGEBOTE - URLAUB im ODENWALD

Ferienort Waldbrunn Das familienfreundliche Ferienort ganzjährig geöffnet
www.ferienort-waldbrunn.de
Tel. 0 62 74 / 9 10 90

liegt unmittelbar am Katzenbuckel, der mit 628 m höchsten Erhebung im Hohen Odenwald. Ferienhäuser für 4-6 Personen stehen zur Verfügung, um einen erholsamen Urlaub, mitten im Naturpark Neckartal-Odenwald zu verbringen.

1 Woche im Ferienhaus
für 4 Personen ab € **224,-**

Land-Hotel Engel
74838 Limbach-Krumbach, Tel. 06287/701, Fax: 704
zw. Neckar und Main Nähe Heidelberg

Frühling/Sommer/Herbst-Urlaub
1 Woche ÜF ab € 175,- HP ab € 229,-
Kinder bis 15 Jahre ÜF frei!

Zimmer m. Dusche/WC/Sat. TV/Telefon, Frühstücksbuffet, Menüwahl, Salatbuffet, Hallenbad, Fitnessraum, Sauna, Kegelhahn, Gartenterrasse, Spielplatz und Streichelzoo.
Freibad, Tennis und Minigolf im Ort.
www.hotel-engel-odenwald.de

Panoramahotel Turmschenke
Höchstgelegene im Odenwald auf dem Katzenbuckel Nähe Heidelberg
69429 Waldbrunn, Tel. 06274/383, Fax. 5183
(15 km zum 18 Loch-Golfplatz nach Mudau) www.turmschenke.de

Schallschutzfenster brauchen wir nicht, absolut ruhige Lage!

Wochenpauschale mit geführter Wanderung, Frühstücksbuffet, HP mit Menüwahl **256,- €**
Schlemmen und Schlummern auf dem Vulkan
Verlängerung möglich 2 Tage **105,- €**
Eberbacher Bärlauchtage Pauschale vom 24.03.-28.04.07
Zimmer mit Du/WC, Color-TV, Minibar, Radiowecker, Fön, teilweise Balkon

Motorradfahrer willkommen. Unterstell- und Schraubmöglichkeit sowie Tourenvorschläge vorhanden!

Standardinformationen

Gemeindeverwaltung Zeuthen
Schillerstraße 1
15738 Zeuthen

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 09.00-12.00 und 13.00 -18.00 Uhr
Donnerstag 09.00-12.00 und 13.00 -17.00 Uhr

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Rathaus, Schillerstraße 1
Tel.-Nummer: 03 37 62/ 75 3 - 0
FAX-Nummer: 03 37 62/ 75 35 75
Sekretariat des Bürgermeisters 500
buergermeister@zeuthen.de Fax: 503
Stabsstelle Organisation & Öffentlichkeitsarbeit
stabsstelle@zeuthen.de 508
Hauptamt hauptamt@zeuthen.de 519
Personalamt personalamt@zeuthen.de 511
Steuern steuern@zeuthen.de 521
Gemeindekasse gemeindekasse@zeuthen.de 523
Vollstreckung vollstreckung@zeuthen.de 525
Bauamt bauamt@zeuthen.de 560
Grundstücksverwaltung horn@zeuthen.de 568

VERWALTUNGSGEBÄUDE, Schillerstraße 57
Ordnungs-, Sozial- u. Wohnungsamt
FAX-Nummer 03 37 62 / 22 54 - 532
Ordnungsamt ordnungsamt@zeuthen.de 22 54 - 533
Fundbüro fundbüro@zeuthen.de 22 54 - 533
Gewerbeamt gewerbeamt@zeuthen.de 22 54 - 534
Schulverwaltung schulverwaltung@zeuthen.de 22 54 - 545
Kultur, Jugend, Schule und Sport 2254 - 540
KITA-Angelegenheiten
KITA-Zeuthen kita@zeuthen.de 22 54 - 550
KITA-Miersdorf kitamiers@zeuthen.de 22 54 - 551
Wohnungsamt, wohnungsverwaltung@zeuthen.de 2254 - 450
2254 - 451
Fax: 2254 - 419

Einrichtungen der Gemeindeverwaltung

Rechnungsprüfungsamt rpa.zeuthen@t-online.de 8 16 73
Bauhof, Schillerstr. 57 bauhof@zeuthen.de 82 15 23
Fax: 82 17 74
Frau Broscheit 4 50 06 13 Frau Schön 4 50 06 14
wohnungsverwaltung@zeuthen.de
Gesamtschule „Paul Dessau“ Tel.: 7 19 87 Fax: 9 22 94
Grundschule am Wald 84 00 8 40 27
KITA Dorfstraße 4 7 20 00
KITA Dorfstraße 23 9 28 67
KITA H.-Heine-Straße 9 22 17
KITA M.-Gorki-Straße 9 20 13
Seebad Miersdorf 7 11 53
Jugendhaus, Dorfstr. 12 22 55 99

Einwohnermeldeamt für Zeuthen

15732 Eichwalde/Rathaus, Grünauer Str. 49 030 / 6750 2-301/302
Sprechzeiten:
Montag 09.00-11.00 Uhr
Dienstag 09.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag 09.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Freitag 09.00-11.00 Uhr
Standesamt 030 / 675 02 303/304

Gemeindebibliothek

Gemeinde- und Kinderbibliothek Tel.: 9 33 51
Zeuthen, Dorfstraße 22 Fax: 9 33 57
e-mail: bibliothek-zeuthen@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 10.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 13.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend: 10.00 - 13.00 Uhr

Montag & Mittwoch geschlossen!

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Leitstelle des Feuerwehr- und Rettungsdienstes
Cottbus 0355/632-0

Polizei

Der Polizeiposten für Zeuthen befindet sich im Forstweg 30.
Der Posten ist besetzt durch den Polizeihauptmeister Preuß und Kriminalhauptmeister Wilk. Tel.: 7 19 46
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 16.00 Uhr

Die **Polizeiwache in Königs Wusterhausen** (Köpenicker Str. 26) ist ständig besetzt und unter Telefon **0 33 75/27 00** zu erreichen:
Die **Wasserschutzpolizeiwache** befindet sich in der Hafestraße 8 in Königs Wusterhausen und ist unter
Telefon **(03375) 21 63 55** oder **21 81 67** zu erreichen.

Die Wache ist täglich von 8-18 Uhr besetzt:

Sonstige Telefonnummern

Krankenhaus Königs Wusterhausen 0 33 75 / 28 80
Wasserversorgung/Havarie 0800 / 88 070 88
Rohrnetzstützpunkt Eichwalde 0 30 / 67 52 02 - 12
Gasstörungsdienst EWE 0 33 75 / 24 19 430
0180 / 139 32 00
EDIS – Energie Nord AG 0180 / 12 13 14 0

Evangelische Kirchengemeinde

Schillerstr. 54 (NTBB-Geb.) Tel.: 9 33 13 Fax: 4 67 31
Pfarrer der Kirchengemeinde Zeuthen/Wildau:
Cornelia Mix Tel. 0 33 75 / 50 11 04
Pfarrer der Kirchengemeinde Miersdorf/Eichwalde:
Christine Leu Tel.: 0 30 / 6 75 80 39
Fax: 0 30 / 67 81 383

Generationstreff/Heimatstube

Seniorenbeirat im Generationstreff, Forstweg 30 Tel.: 90014
Ortschronisten im Generationstreff Tel.: 0174/7857 512
Heimatstube, Dorfstraße 8

Friedhofsverwaltung Zeuthen/Miersdorf

(Verwaltung für beide Zeuthener Friedhöfe)
Straße der Freiheit 60-63 Tel.: 7 20 51

Öffnungszeiten:

Montag 9 - 12 Uhr
Dienstag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr

gerade im Instrumentalbereich und in den Chören entsprechend ihrer Begabung und ihrer persönlichen Entwicklung gefördert. Natürlich sollten Interesse für Musik und Freude am Singen vorhanden sein. Auch Einsatzbereitschaft ist erforderlich, aber keine überdurchschnittliche Begabung.

Vor einiger Zeit gab es einen „Tag der Musik“ an der Paul-Dessau-Schule. Was genau war da los?

Eingeladen waren die sechsten Klassen der Grundschule am Wald. Wir haben ihnen die Säulen der Musikausbildung vorgestellt – den Wahlpflichtunterricht, den Instrumentalunterricht und die Chorarbeit. Die Noch-Grundschüler hatten die Möglichkeit mitzumachen – gerade das hat den Schülern gefallen. Ungefähr die Hälfte der Kinder zeigte Interesse daran, zukünftig die Paul-Dessau-Schule zu besuchen und an der Musikausbildung teilzunehmen. Am 23. Februar, dem Tag der offenen Tür, haben auch Eltern die Möglichkeit, sich von 10 bis 13 Uhr gemeinsam mit ihren Kindern zu informieren - an diesem Tag präsentieren sich alle Bereiche der Schule, darunter natürlich die Musikausbildung.

Wie kommt man an diese Schule und speziell in den Genuss der Musikausbildung?

Schüler und Eltern müssen sich für die Musikbetonte Schule „Paul Dessau“ entscheiden und bei Interesse für die Musikausbildung als Wahlpflichtfach Musik wählen.

Und das war's schon?

Bei einer Entscheidung für das Wahlpflichtfach Musik findet später ein Eignungsgespräch statt. In diesem Gespräch geht es um die vorhandene praktische Erfahrung mit Gesang und Instrument (so weit vorhanden) und allgemeine Kenntnisse im Fach Musik, außerdem muss ein selbstgewähltes Lied vorgelesen werden.

Was bedeutet die Entscheidung für das Wahlpflichtfach dann konkret?

Neben dem Regelunterricht Musik erhalten die Schülerinnen und Schüler weiteren Musikunterricht im Wahlpflichtfach – speziell in den Bereichen Musiktheorie und Stimmbildung.

Zusätzlich verpflichten sich Eltern und Schüler, bis zum Ende der 10. Klasse am Instrumentalunterricht teilzunehmen. Damit wird abgesichert, dass Theorie und Praxis sich gegenseitig ergänzen

können. Außerdem singen die Schüler im Nachwuchs-Chor und später meist im Paul-Dessau-Chor. Bei Konzerten und Auftritten zeigen die Kinder ihr gewachsenes Können und prägen so auch das Bild der Schule. Der Paul-Dessau-Chor ist das Markenzeichen und Herzstück der Musikausbildung, er unternimmt Konzertreisen, nimmt an nationalen und internationalen Wettbewerben teil und beschäftigt sich mit dem Musiktheater.

In der gymnasialen Oberstufe besteht dann die Möglichkeit, Musik als Leistungskurs zu belegen. Die Musikausbildung kann also auch nach der 10. Klasse nahtlos fortgesetzt werden.

Sind Vorkenntnisse im Instrumentalspiel Voraussetzung?

Nein, man kann auch in der siebten Klasse mit dem Instrumentalspiel beginnen. Es werden mehr als 10 verschiedene Instrumente angeboten. Alle Instrumental-Lehrer sind engagierte Berufsmusiker, die zum größten Teil selber regelmäßig Auftrittspraxis haben und diese Erfahrungen in den Unterricht einfließen lassen.

Wie viel Zeit pro Woche brauchen diese Schüler zusätzlich zum Schulunterricht?

Die Chöre proben zwei Stunden pro Woche direkt im Anschluss an die Unterrichtszeit, für den Instrumentalunterricht ist eine halbe Stunde und Zeit für's Üben zu Hause einzuplanen. Bei sehr guten Leistungen kann die Unterrichtszeit auf 45 oder sogar 90 Minuten verlängert werden. Auch Unterricht in mehreren Instrumentalfächern ist möglich.

Müssen die Schüler für den Instrumentalunterricht nach KW fahren?

Nein, Instrumental-Unterricht wird in den Räumen der Schule angeboten. Damit haben die Schüler kurze Wege, aber auch Kontakte zwischen den Musiklehrern der Schule und den Instrumental-Lehrern sind sehr leicht herzustellen. Die Organisation und Koordination des Unterrichts erfolgen in Zeuthen.

Und hier kommen Sie als Koordinator für die Instrumentalaus-bildung ins Spiel?

Ja, bei der Organisation des Instrumental-Unterrichts bemühen wir uns um geringe Wartezeiten unter Berücksichtigung des Schulwegs. Außerdem kümmere ich mich um die Abstimmung von Projekten im Kammermusikbereich, die Orga-

nisation von Instrumentalkonzerten, die Zusammenarbeit mit den Chören der Schule. Für alle Fragen im Instrumentalbereich bin ich Ansprechpartner für Eltern und Schüler.

Sind Sie schon lange mit dieser Musikausbildung an der Paul-Dessau-Schule vertraut?

Ja. Seit fast 12 Jahren gebe ich hier Klavier-Unterricht, eine Zeit lang war ich Leiter eines gemeinsamen Orchesters der Kreismusikschule und der Paul-Dessau-Schule. Schon lange gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen mir und dem Paul-Dessau-Chor in Vorbereitung auf Konzerte und Musiktheater-Aufführungen. Seit anderthalb Jahren bin ich nun Koordinator für die Instrumentalaus-bildung.

Von Beruf sind Sie Kapellmeister?

Ja, das ist eine andere Bezeichnung für „Dirigent“. Ich habe an verschiedenen Einrichtungen Orchester geleitet und Klavier-Unterricht erteilt. Darüber hinaus habe ich

Erfahrungen mit der Organisation von Konzerten und Konzertreihen.

Was würden Sie sich für die Zukunft der Musikausbildung wünschen?

An erster Stelle steht für mich der Erhalt der Ganzheitlichkeit der Musikausbildung. Im Instrumentalbereich wäre mein Wunsch, dass mehr Schüler Streichinstrumente wählen, damit die Möglichkeiten für Kammermusik sich erweitern. Das führt gleich zum nächsten Wunsch, dass sich mehr ständige Ensembles bei uns etablieren.

In den letzten Jahren ist die Zahl der Schüler im Wahlpflichtfach wieder gestiegen, dieser Trend soll anhalten. Dazu würden sich die Schulleitung der Paul-Dessau-Schule und ich noch engere Kontakte zu den Grundschulen der Region wünschen.

Dafür viel Erfolg! Außerdem wünsche ich Ihnen viele Besucher am Tag der offenen Tür.

**Redaktionsschluss
für die Oster-Ausgabe
ist am 3.03.2008**

30 JAHRE

1978-2008

HOELL

AUGENOPTIK UND HÖRGERÄTEAKUSTIK

Wir bedanken uns bei Ihnen für das uns entgegen gebrachte Vertrauen. Auch in Zukunft werden wir uns bemühen, Ihre Wünsche zu Ihrer Zufriedenheit zu erfüllen.

Zeuthener Knutfest wird zum kulturellen Ereignis Weihnachtsbäume fielen den Flammen zum Opfer

Das Knutfest in Zeuthen entwickelt sich zu einer kulturellen Tradition. Zahlreiche Besucher strömten am 12. Januar 2008 auf die Festwiese Schulstraße vor der Feuerwache zur vierten Auflage. „Wir sind wieder sehr zufrieden mit der Resonanz“, sagten die beiden Organisatoren Christoph Stiller und Alexander Groba. Beide sind Mitglied des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V., der das Knutfest gemeinsam mit dem Löschzug Zeuthen organisiert und absichert.

„Vereinsmitglieder und aktive Kameraden ziehen super mit“, sagt Alexander Groba. „Auch Familienangehörige, Freunde der Feuer-

wehr und die Gemeindeverwaltung unterstützen uns.“ Das Knutfest ist Anfang des Jahres eine willkommene Sache für die Bürger Zeuthens und Umgebung. Für die Floriansjünger ist es zugleich Werbung in eigener Sache. Hierbei haben sie kein Feuer zu löschen, sondern zu entfachen und die Flammen dann am Lodern zu halten.

Um 17.00 Uhr machten die Jüngsten den Anfang und zogen wie im Vorjahr mit Laternen, begleitet von Eltern und der Jugendfeuerwehr, durch die Zeuthener Straßen. Anschließend wurde das Feuer entzündet. Wieder waren viele Bäume zusammen gekommen. Viele Besucher hatten die Mög-

lichkeit genutzt, den Weihnachtsbaum gegen einen Gutschein für Glühwein einzutauschen. Und auch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr hatten im Vorfeld fleißig Bäume gesammelt. So war genug da, um das Feuer bis Mitternacht am Lodern zu halten.

Das Feuer auf der Festwiese lockt jede Altersklasse an. Sie nutzen die Gelegenheit, sich nach der hektischen Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel mal wieder in Ruhe, besonders bei Bratwurst und Bier oder Glühwein, auszutauschen. Aber auch die Möglich-



DANKE DANKE DANKE!

Wir sind noch heute überwältigt von der riesigen Resonanz auf unsere Ladeneröffnung am 01.02. Wir zählten mehr als 500 Gäste, darunter Kunden, Verwandte, Freunde und Helfer sowie zahlreiche Nachbarn aus der Bahnhofstraße. Habt Dank für die unzähligen Glückwünsche, das Daumendrücken und das Meer von Blumen, an dem wir immer noch täglich Freude haben.



Nicole, Rebecca & Julia

*Salon
Boulevard*

Meisterin ihres Fachs Nicole Mohring
Bahnhofstraße 4 · Eichwalde | Telefon 030 · 84 111 620

keit zu tanzen, wurde reichlich wahrgenommen. Denn die vom DJ Thomas Joseph (www.musikservice-tj.de) aufgelegte Musik lud wirklich dazu ein.

Ohne die Unterstützung der vielen Helfer und ohne den großen Einsatz der Freunde der Feuerwehr wäre auch die vierte Auflage des Knutfestes wieder nicht möglich gewesen. Nicht zu vergessen die vielen Besucher, die wie jedes Jahr zahlreich vorbeikommen und das Knutfest mit Leben füllen. Daher an dieser Stelle an Alle recht herzlichen Dank.

Fazit: „So ein Knutfest Mitten im Ort Anfang Januar tut Zeuthen gut!“ Und deshalb kommt „Knut“ im nächsten Jahr wieder.

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V.

Mehr Bilder unter
www.feuerwehr-zeuthen.de

„Engerling“ kommt am 29. März '08 nach Bestensee!

Seit ihrem Entstehen wird ENGERLING als Bluesband angepriesen. Überzeugen können sich die Fans davon am 29. März 2008 in Bestensee.

Im Sender KW wurde der Manager der Band gefragt, was ENGERLING bewegt, nun bereits zum 13. Mal in Bestensee zu spielen:

„**ENGERLING freut sich jedes Jahr auf dieses besondere, sehr treue Publikum in Bestensee.**

Die Atmosphäre bei den Konzerten ist jedes Mal sehr gut, es wird getanzt, gerockt und herrscht bis in den frühen Morgen ausgelas-

sene Stimmung. Das motiviert natürlich die Band, ohne auf die Uhr zu schauen, aus ihrem riesigen Repertoire ein abwechslungsreiches Konzert darzubieten.

ENGERLING spielt ihre eigenen Titel genauso gern, wie die Klassiker der Stones und Doors.

Besonders schätzt es das Publikum, dass das Klangbild wieder durch den virtuosen Saxophonisten UFO bereichert wird....“

Das Konzert findet am 29. März 2008 in Bestensee im Saal des ehemaligen City-Kaufhauses, Marktcenter bei



PLUS, Zeesenerstr. 7 statt. Beginn ist ca. 21.30 Uhr, Einlass ab 20.00 Uhr.

Karten gibt es wie immer im Vor-

verkauf im Kinderland Bestensee, bei Ines Gester, Tel. 033763 61644. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.